


Workshopleitung

Monica Sandulescu schloss ihr Studium an der National University for Theater Art and Cinematography 'I. L. Caragiale' in Bucharest 2008 ab. Seitdem arbeitet sie in unabhängigen und staatlichen Theatern und performte in verschiedenen Ländern, darunter Rumänien, Österreich, Frankreich, Moldawien und den USA. Sie beschäftigte sich in den letzten 4 Jahren intensiv mit Context Oriented Theatre und gestaltete viele Performances an unkonventionellen Orten.

Veronika Vitovec studierte Physical Theatre in Frankreich an der Ecole Jacques Lecoq und Psychologie an der Universität Wien. Sie arbeitet mit Kompagnien und Projekten in Frankreich und Österreich zusammen und setzt ihren Fokus auf Theaterpädagogik und partizipative Theater-Projekte.



Theater der Unterdrückten Wien
Währinger Straße 59 (WUK/ttp), 1090 Wien
office@tdu-wien.at  www.tdu-wien.at

Der Ort

Für den Workshop haben wir einen besonderen Ort in der Nähe von Wien gewählt, dessen Ruhe und Atmosphäre wir für unseren Workshop nutzen werden. Der erste Tag des Workshops findet in Wien statt, die darauffolgenden Tage und Performances in Höflein an der Donau, gut erreichbar mit dem Zug S40 von den Stationen Heiligenstadt (U4) oder Spittelau (U4/U6).



TdU Wien

Als Theater der Unterdrückten Wien (TdU Wien) suchen wir nach dem guten Leben. Wir haben in den Methoden des Theaters der Unterdrückten von Augusto Boal ein gutes Reflexionsmittel für unsere eigene und unsere gesellschaftlichen Realitäten gefunden.

Wir verwenden partizipative Theaterarbeit immer in Kombination mit anderen Methoden und Denkansätzen, die vom jeweiligen Interesse von den Personen abhängt, die gerade bei uns aktiv sind.


Imaginarium
von Monica Sandulescu &
Veronika Vitovec

 **TDU**
Theater der Unterdrückten Wien



Imaginario

Wir entwickeln mit den TeilnehmerInnen in einem drei-tägigen Workshop eine sensorische Reise, ein immersives Theatererlebnis, zu dem sie an zwei Performance-Tagen Freunde und Bekannte einladen können.

Beim immersiven Theater lösen sich die Grenzen zwischen Performer und Publikum auf. Mit speziellen Übungen und Spiele erforschen wir, was wir auf kreative Weise aus uns hervorbringen können. Wir begegnen uns selbst im hier und jetzt, entdecken das kindliche im-Moment-Sein wieder und gestalten mit diesen Erfahrungen für andere ein alle Sinne ansprechendes Theatererlebnis.

Titel und Thema unseres Wochenendes ist das Imaginarium. Jede und jeder von euch bringt ein Buch oder eine Lieblingsgeschichte mit, mit der ihr arbeiten wollt. Mit den Geschichten entwickeln wir unsere sensorische Reise, durch die wir die Gäste bei der Performance einzeln führen und sie auf diese Weise in die Welten unserer Geschichten eintauchen lassen.

In the classical theater, there is a very clear separation between the observer and the observed, the audience and the play. In the Sensory Theater there is no easy line between the audience and the actors. The stage is everywhere, including that shared moment, so that the observer and the observed become one.

Der Workshop findet auf Englisch und Deutsch statt. Bei Fragen kontaktiert uns bitte unter veronika.vitovec@tdu-wien.at oder 0664 4410438.

Hard Facts

- Datum: Workshop am 5. Mai 2017 16:00-21:00, 6. und 7. Mai 10:00-18:00. Präsentationen am 8. und 9. Mai, 16:00-21:00
- Ort: 5. Mai – Wien (Ort wird bekannt gegeben). 6.-9. Mai – Höflein an der Donau, Treffpunkt beim Bahnhof
- Mitnehmen: Bitte bequeme Kleidung und an Sa & So Essen für einen gemeinsamen Potluck-Lunch
- Kosten- und Raum-Beitrag von 15€. Freie Spende bei Performances
- Eure Anwesenheit an allen Workshop- und Präsentationstagen ist erforderlich, um einen kontinuierlichen Prozess zu ermöglichen
- Workshopsprachen: Englisch und Deutsch
- Anmeldung bis 25. April

Anmeldung

Mail: office@tdu-wien.at

Mehr Infos: www.tdu-wien.at

Bankverbindung

Theater der Unterdrückten – Wien

IBAN: AT25 1400 0046 1066 5794

BIC: BAWAATWW

BAWAG PSK